



Ausschuss für Europa und Eine Welt

10. Sitzung (öffentlich)

17. Mai 2013

Düsseldorf – Haus des Landtags

10:30 Uhr bis 12:35 Uhr

Vorsitz: Nicolaus Kern (PIRATEN)

Protokoll: Gertrud Schröder-Djug

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung	5
1 Verleihung der Auszeichnung „Europaaktive Kommune“	6
Gäste: Vertreter von ausgezeichneten Kommunen	
Bericht der Landesregierung	
– Bericht von Ministerin Dr. Angelica Schwall Düren (StK)	6
– Bericht des Europabeauftragten der Stadt Köln, Frieder Wolf	8
– Bericht des Dezernenten Axel Hartmann (StädteRegion Aachen)	10
– Aussprache	14

2 EU-Datenschutzreform: Hohe Datenschutzstandards sicherstellen! 19

Antrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 16/1626

Änderungsantrag
der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 16/2981

Änderungsantrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/1674
APr 16/183

Der **Ausschuss für Europa und Eine Welt lehnt** den **Änderungsantrag** der Fraktion der Piraten **Drucksache 16/1674** mit den Stimmen der Fraktion von SPD, CDU, Grünen und FDP gegen die Stimmen der Fraktion der Piraten **ab**.

Der **Ausschuss für Europa und Eine Welt stimmt** dem **Änderungsantrag** der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **Drucksache 16/2981** mit den Stimmen der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und Piraten **zu**.

Der **Ausschuss für Europa und Eine Welt stimmt** dem **geänderten Antrag Drucksache 16/1626** mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und Piraten **zu**.

3 Neue Eine-Welt-Strategie mit Leben füllen: „Zukunftspartnerschaft“ zwischen Nordrhein-Westfalen und der afghanischen Provinz Herat initiieren! 24

Antrag
der Fraktion der PIRATEN
Drucksache 16/2282

Bericht
der Landesregierung

Ministerin Dr. Angelica Schwall-Düren (StK) berichtet über die in den letzten fünf Jahren geförderten Projekte in Ghana und Mpumalanga und die 2013 geplanten Projekte.

Der **Ausschuss für Europa und Eine Welt lehnt** den **Antrag** der Fraktion der Piraten **Drucksache 16/2282** mit den Stimmen der Fraktion von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und Piraten **ab**.

4 Gesetz zur Änderung des Bestattungsgesetzes 32

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/2723

Der **Ausschuss für Europa und Eine Welt** beschließt mehrheitlich, an der Anhörung am 26. Juni 2013 als **Pflichtsitzung teilzunehmen**.

5 Verschiedenes 33

- Siehe Diskussionsteil.

* * *

Aus der Diskussion

Vor Eintritt in die Tagesordnung

begrüßt **Vorsitzender Nicolaus Kern** Frau Ministerin Dr. Angelica Schwall-Düren, die Vertreterinnen und Vertreter der Landesregierung, die Ausschussmitglieder sowie Herrn Hartmann und Herrn Frieder. Das Referat I.7 – Parlamentsrecht, Europa-Angelegenheiten – habe am 2. Mai Verstärkung erhalten. Er begrüße Herrn Dr. Stephan Malessa.

(Allgemeiner Beifall)

Dr. Malessa werde sich schwerpunktmäßig mit dem Thema „Europa-Kommunikation“ beschäftigen und dabei unterstützen, die Europaarbeit des Landtags Nordrhein-Westfalen nach außen zu präsentieren. Vielleicht sei es dem einen oder anderen aufgefallen, dass das Internetangebot nicht ganz aktuell sei. Insofern bestehe da Handlungsbedarf. Er freue sich, dass das Europareferat Verstärkung erhalten habe. Er wünsche Dr. Malessa einen guten Start im neuen Aufgabenbereich.

(Allgemeiner Beifall)

Ihm sei mitgeteilt worden, dass noch ein weiterer Punkt auf die Tagesordnung gesetzt werden solle.

Stefan Engstfeld (GRÜNE) bittet, das Gesetz zur Änderung des Bestattungsgesetzes Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 16/2723 als gesonderten Tagesordnungspunkt aufzunehmen.

Der Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales führe am 26. Juni eine öffentliche Anhörung durch. Der Ausschuss für Europa und eine Welt sollte das weitere Beratungsverfahren besprechen und einen Beschluss fassen.

4 Gesetz zur Änderung des Bestattungsgesetzes

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/2723

Vorsitzender Nicolaus Kern merkt an, es gehe um das Beratungsverfahren. – Das Plenum habe am 15. Mai 2013 nach erster Lesung das Gesetz zur Änderung des Bestattungsgesetzes, Gesetzentwurf der Landesregierung, Drucksache 16/2723 an den Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales – federführend –, an den Ausschuss für Kommunalpolitik, an den Integrationsausschuss sowie an den Ausschuss für Europa und Eine Welt überwiesen.

Der Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales habe in seiner gestrigen Sondersitzung über eine öffentliche Anhörung von Sachverständigen entschieden. Als Termin sei Mittwoch, der 26. Juni 2013, 13:30 Uhr bis maximal 15:30 Uhr geplant. Vorschläge für Sachverständige hätten bis einschließlich Donnerstagnachmittag beim federführenden Ausschuss eingereicht werden können.

Der Ausschuss müsse sich heute darüber verständigen, ob er pflichtig oder nicht pflichtig an der Anhörung teilnehmen wolle.

Dirk Schlömer (SPD) spricht sich dafür aus, dass der Ausschuss für Europa und Eine Welt verpflichtend an der Anhörung teilnehme. Das ergebe sich daraus, dass ein Teil der Gesetzesänderungen der Eindämmung von Kinderarbeit in Zusammenhang mit der Herstellung von Grabsteinen gewidmet sei. Da sei der Europaausschuss auf jeden Fall direkt mit betroffen. Daraus ergebe sich, dass der Ausschuss aktiv an der Anhörung teilnehmen wolle.

Dr. Joachim Paul (PIRATEN) erklärt, seine Fraktion stimme der aktiven Teilnahme an der Anhörung ausdrücklich zu.

Der **Ausschuss für Europa und Eine Welt** beschließt mehrheitlich, an der Anhörung am 26. Juni 2013 als **Pflichtsitzung teilzunehmen**.

